

## KEY: Einen persönlichen Brief schreiben

### Tipps für die DAAD/ILCS German Language Competition 2023

**Aufgabe 1:** Die Schülerin Anna ist für ein Auslandsjahr in England und schreibt ihrer Freundin Sina und ihrem Freund Michi in Deutschland. Lies den Brief und beantworte folgende Fragen:

- a) Warum schreibt Anna einen Brief?  
Annas Smartphone ist kaputt. Sie möchte von ihrem Auslandsjahr in England berichten.
- b) Seit wann ist Anna in England?  
Sie ist seit einer Woche in England.
- c) Wie gefällt es ihr bei ihrer Gastfamilie?  
Es gefällt ihr gut, weil die Familie nett ist und sie ihr eigenes Zimmer in einem großen Haus mit Garten hat. Den Hund der Familie namens Cookie mag sie sehr.
- d) Was schreibt Anna über das Essen?  
Es ist anders als in Deutschland. Morgens isst sie oft Cornflakes, mittags ein Sandwich und abends gibt es eine warme Mahlzeit. Oft ist diese nicht vegetarisch, aber ihre Familie bereitet ihr eine Alternative zu.
- e) Wie beschreibt sie ihre Erfahrungen in der Schule und mit ihren Freundinnen und Freunden?  
Sie findet die Schule interessant und hat viele neue Freundinnen und Freunde kennengelernt. Mit ihnen geht sie nach der Schule in die Stadt oder in die Kletterhalle.
- f) Wie verbringt Anna ihre Freizeit in England?  
Sie war mit ihrer Gastfamilie in einem Freizeitpark und sie sind Achterbahn gefahren. Am Wochenende fahren sie an die Küste, wenn das Wetter gut ist.
- g) Welche Vorteile und welche Nachteile hat das Auslandsjahr?  
Vorteile: Sie hat eine neue Erfahrung und lernt viel. Zum Beispiel verbessert sich ihr Englisch.  
Nachteile: Sie vermisst Sina und Michi und ihre Familie.

Liebe Sina, lieber Michi,

ich hoffe, dass es euch gut geht! Mein Smartphone ist leider kaputt und deshalb schreibe ich euch heute einen Brief. Ich möchte euch erzählen, wie mein Auslandsjahr in England läuft.

Ich bin jetzt schon seit einer Woche hier und es gefällt mir wirklich gut. Ich wohne bei einer Gastfamilie, die sehr nett ist. Sie haben ein großes Haus mit einem Garten und ich habe sogar mein eigenes Zimmer. Der Hund Cookie, ein Cocker Spaniel, ist mein bester Freund. Das Essen hier ist etwas anders als in Deutschland, aber ich finde es lecker. Zum Frühstück gibt es oft Cornflakes und zum Mittagessen Sandwiches. Das Abendessen ist hier meistens warm und selten vegetarisch, aber meine Familie kocht mir immer eine vegetarische Alternative.

Die Schule ist auch super interessant. Ich habe schon viele neue Freundinnen und Freunde kennengelernt und wir gehen nach der Schule in die Stadt oder in die Kletterhalle. Gestern bin ich mit meiner Gastfamilie in einen Freizeitpark gefahren und wir sind Achterbahn gefahren. Danach war mir ein bisschen schlecht... Am Wochenende geht es an die Küste, wenn es nicht so stark regnet wie heute. Aber ich habe mir eine Regenjacke besorgt und schlechtes Wetter stört mich nicht so sehr.

Ich vermisse euch beide und meine Familie in Deutschland sehr. Aber ich bin auch froh, dass ich diese Erfahrung machen kann und viel lerne. Meine Gastmutter sagt, mein Englisch ist schon ‚very proper indeed‘.

Ich hoffe, dass wir uns bald wiedersehen und ich euch mehr von meinem Auslandsjahr erzählen kann. Habt ihr vielleicht Lust auf ein Video-Meeting?

Liebe Grüße aus England

Eure Anna

## Aufgabe 2:

a) Markiere folgende Elemente im Brief aus Aufgabe 1 in verschiedenen Farben.

- **Ort und Datum** (Wann und wo schreibt man den Brief?)
- **Anrede** (An wen schreibt man den Brief?)
- **Anliegen** (Warum schreibt man den Brief?)
- **Schluss** (Wie beendet man den Brief?)
- **Grußformel** (Wie verabschiedet man sich?)
- **Unterschrift** (Wer schreibt den Brief?)

b) Ergänze die folgenden Regeln zum Schreiben persönlicher Briefe:

## Der persönliche Brief

1. *Ort* und *Datum* stehen im Brief oben rechts.
2. Man beginnt mit einer Anrede, z.B. *Liebe Sina* oder *Lieber Michi*.  
Andere informelle Alternativen sind: *Hallo Sina* oder *Hi Michi*. Nach der Anrede steht ein *Komma*. Das erste Wort beginnt dann mit einem *Kleinbuchstaben*, wenn das Wort kein Nomen ist.
3. In den ersten Sätzen schreibt man normalerweise auch, *warum* man den Brief schreibt.
4. Am *Ende* des Briefs kann man schreiben, wann man sich wieder sieht (z.B. *Ich hoffe, wir sehen uns bald wieder!*) oder eine erwünschte Antwort erwähnen (z.B. *Ich freue mich, von dir zu hören.*).
5. Typische Grußformeln sind z.B. *Liebe Grüße*, *Viele Grüße* oder *Herzliche Grüße*. Nach der Grußformel setzt man *kein* Komma.
6. Briefe muss man mit seinem *Namen* unterschreiben. Wenn man die Person gut kennt, kann man zusätzlich das Pronomen *Dein/Deine* einfügen, wenn man an eine Person schreibt, zum Beispiel *Dein Tim* oder *Deine Anna*. Schreibt man an mehrere Personen, benutzt man *Euer/Eure*, zum Beispiel *Euer Tim* oder *Eure Anna*.